



Grobübersicht Trojanischer Sagenkreis

Göttin **Eris** (**Discordia**: Zwietracht)

nicht zur Hochzeit v. **Peleus & Thetis** eingeladen



...wirft goldenen Apfel mit Aufschrift „der Schönsten“ (pulcherimae) unter die Göttinnen **Aphrodite (Venus)** – **Pallas Athene (Minerva)** – **Hera (Iuno)**



Paris (jüngerer Sohn des troj. Königs **Priamos**) soll laut **Zeus** (Jupiter) schlichten und entscheidet sich für Aphrodite, die ihm die schönste Frau (**Helena**, Frau v. **Menelaos** = Kg. v. Sparta) verspricht.



Raub der Helena durch Paris und Entführung nach Troja



Zusammen mit seinem Bruder **Agamemnon** nimmt Menelaos, der fast alle Griechenstämme unterworfen hatte, dies zum Anlass, um Troja anzugreifen.



10 Jahre Belagerung und Kämpfe (Homer: Ilias)



Achilleus kämpft auf Seiten der Griechen, in erster Linie aber für sich und seinen Ruhm. Wegen **Briseis** gerät er in Konflikt mit Menelaos und verweigert den Kampf.



Als jedoch sein Freund **Patroklos** (verkleidet in der Rüstung Achills) durch **Hektor** (älterer Sohn des Priamos) getötet wird, wird die Wut des Achill wieder entfesselt. Er fordert Hektor zum Einzelkampf heraus vor den Mauern Trojas. Den Leichnam Hektors schleift er hinter seinem Pferdegespann dreimal um die Mauern Trojas.



List des Griechen **Odysseus**: Die Griechen ziehen zum Schein ab und hinterlassen ein hölzernes Pferd, in dessen Bauch sich gr. Soldaten verstecken. In Unwissenheit bringen die Trojaner das Pferd als Weihegeschenk an **Neptun** in ihre Stadt. Die List gelingt und Troja wird erobert.



Während der Zerstörung Trojas wird Achill (der nur an seiner „Achillesverse“ verwundbar war) durch einen Pfeilschuss des Paris getötet.



Aeneas (Sohn der Venus und des **Anchises**) flüchtet aus Troja mit seinem Vater und seinem Sohn **Iulus**. Nach Umwegen über Karthago (Kgn. **Dido**) landet er in Latium. Die Latiner verbinden sich mit anderen Stämmen (Sabiner u.a.) später zum römischen Volk. (Patriziergeschlecht der Iulier führte sich auf diese Genealogie zurück. Siehe Vergil: Aeneis) /
Odysseus: 10 Jahre Heim-, Irrfahrt (Homer: Odyssee)